

naturama



das Aargauer Naturmuseum

Lasst 1000 Blumen blühen

Erleben – Entdecken – Forschen

Umweltbildungsprojekt für Kindergärten und Schulen



Lasst 1000 Blumen blühen

Ziel dieses Projektes ist es, im ganzen Kanton auf Schul- und Kindergartenarealen gemeinsam mit den Kindern neue Wildblumeninseln anzulegen, um so die Natur im Siedlungsgebiet im wahrsten Sinne des Wortes aufblühen zu lassen. Das Naturama schenkt den teilnehmenden Schulklassen das Saatgut und hilft mit einem Angebot an Beratung, Dokumentation und Kursen.

Das Projekt wurde 2007 gestartet. Wir möchten aber auch 2008 neuen Schulklassen die Möglichkeit geben teilzunehmen. Positive Rückmeldungen haben uns darin bestärkt, dass es ein sehr sinnvolles Projekt ist.

Warum Wildblumen?

Die Artenvielfalt unserer Wiesen ist in den letzten Jahren durch die intensive Bewirtschaftung stark zurückgegangen. Gerade die einheimischen Wildblumen sind aber für zahlreiche Insekten lebensnotwendig, welche wiederum als Nahrungsgrundlage von Vögeln, Säugern, Amphibien und Reptilien dienen. Mit der Aussaat von Wildblumen in Kindergarten- oder Schulareale helfen wir den einheimischen Pflanzen und Tieren, ihren Lebensraum Schritt für Schritt zurückzuerobern. Wildblumen haben – nicht nur für Insekten – ihre ganz besondere Faszination. Darauf aufmerksam zu machen ist eines der Projektziele. Darüber hinaus sollen lebendige Wildblumenwiesen und -beete in der Schule zu einem naturnahen, abwechslungsreichen Unterricht beitragen. Für das Kennenlernen und Beobachten der Blumen und ihrer Besucher wie Bienen und Schmetterlinge bieten sie vielfältige Möglichkeiten, die je nach Interesse mit weiterführenden Aktivitäten wie Schmetterlinge Züchten oder Untersuchen von bestehenden Blumenwiesen in der Gemeinde verbunden werden können.

Die Vorbereitung

Der Umfang des Projektes richtet sich nach dem Alter der Kinder oder Jugendlichen sowie den örtlichen Gegebenheiten. Das Anlegen eines Wildblumenbeets ist mit einigem Aufwand verbunden. Wiesenblumen können in grossen Blumentöpfen gezogen, in ein Beet oder anstelle einer Blumenrabatte ausgesät werden. Grössere Flächen können mithilfe des Bauamtes oder des Hauswirts zu Wiesen umgestaltet werden.

Teilnehmende: alle Stufen

Das Projekt richtet sich an alle Stufen der Aargauer Volksschule. Nach dem Ansäen der Wiese muss man nun ein Jahr warten, bis sich ein Ergebnis einstellt. Diese Zeit kann benützt werden, die Pflanzen kennen zu lernen, Blumenwiesen zu untersuchen oder Schmetterlinge als Blütenbesucher zu züchten.

Das Angebot

1. Die Blumenwiese im Schulareal

Das Naturama schenkt den teilnehmenden Aargauer Schulklassen das Saatgut. Dabei werden je nach Verhältnissen in Blumentöpfen, in einer ehemaligen Blumenrabatte oder auf anderen Flächen Blumenwiesen ausgesät. Die Klassen dokumentieren die Entstehung dieser Wiese und können ihre Arbeiten unter www.naturama.ch/1000Blumen präsentieren.

2. Blumenwiesen untersuchen: Mittel- und Oberstufe

Die Schüler/innen untersuchen unterschiedliche Wiesen in der Gemeinde und bewerten diese anhand von 36 Zeigerpflanzen. Geeigneter Zeitpunkt: Mai bis Ende August. Eine genaue Anleitung findet man unter www.naturama.ch/1000Blumen.

3. Schmetterlinge züchten: alle Stufen

Schmetterlinge finden in einer blumenreiche Wiese einen geeigneten Lebensraum. Eine detaillierte Anleitung zum Bau eines Zuchtkastens, zur Suche und zur richtigen Zucht von verschiedenen Raupenarten findet man unter www.naturama.ch/1000Blumen. Mit der Zucht von Raupen können wir in der Schule mithelfen, diese bedrohten Tiere zu fördern. Die Schüler/innen lernen dabei, diese artgerecht zu halten, und erleben das Wunder der Metamorphose von der Raupe zum Schmetterling.

Terminplanung (kursiv: nur für Schulklassen, die sich neu anmelden)

- bis 10. März 2008 *Anmeldung*
- April/Mai 2008 *Saatbeet vorbereiten, Aussaat*
- 21. Mai 2008 *Wiesenexkursion 17 – 19 Uhr in der Region Aarau*
- bis Herbst 2008 *Pflegearbeiten (Schneckenbekämpfung, Schnitt nach Anleitung)*
- Mai/Juni 2009 *Hauptblütezeit*
- September 2009 *Projektabschluss*

Blumenwiesen im Internet

- Unter www.naturama.ch/1000Blumen findet man alle notwendigen Informationen, Projektbeispiele.
- Die von den Klassen während der Projektdauer gestalteten Dokumentationen, Beobachtungen und Aktivitäten zeigt das Naturama im Internet.

Materialien

- **Wiesen:** Praxishilfe für Schule und Naturschutz, mit 4 Farbtafeln der häufigsten Wiesenpflanzen. Bezug: Lehrmittelverlag des Kantons Aargau, Im Hag 9, 5033 Buchs, Tel. 062/834 60 10. Fr. 25.-
- **4 Farbtafeln** mit 36 Wiesenpflanzen. Bezug: Lehrmittelverlag des Kantons Aargau. Fr. 2.-
- **Feldbuch NaturSpur:** Lebensräume von Pflanzen und Tieren erforschen. Primarschule. Bezug: Lehrmittelverlag des Kantons Aargau, Fr. 18.50.
- **Ausleihkoffer** mit Medien zu Wiesen und Schmetterlingen, jeweils für drei Wochen, telefonische Reservation erwünscht. Genauere Informationen unter <http://www.naturama.ch/mediothek/>
- **Mediothek:** Verschiedenste Medien zum Thema in der Naturama-Mediothek. Ausleihe von Büchern, Dias, Videos und CDs für jeweils drei Wochen. Geöffnet vom Dienstag bis Freitag 13:30 - 17:00 Uhr.

Unterstützung für Lehrpersonen

- **Begleitunterlagen im Internet:**
 - Anleitung zur Aussaat, Informationen zu den Wildblumen, Unterrichtsvorschläge
 - Schmetterlingszucht: Bauanleitung für Zuchtkasten, Unterrichtsvorschläge
 - Blumenwiesen untersuchen: Informationen zu den Zeigerarten, Projektanleitung
- **Wiesenexkursion:** Mittwoch, 21. Mai 17 – 19 Uhr, Region Aarau: Wiesenpflanzen kennen lernen
- **Beratung:** Rainer Häberli, Naturama Umweltbildung: r.haeberli@naturama.ch
- **Newsletter 1000 Blumen:** Kurzinformationen für die Teilnehmenden per E-Mail in regelmässiger Folge
- **Gratis ins Naturama:** In der Dauerausstellung des Naturama wird der Lebensraum Wiese vorgestellt. Schulklassen, welche am Projekt «Lasst 1000 Blumen blühen» mitmachen, sind zu einem Gratis Eintritt ins Museum berechtigt. Bitte reservieren Sie sich Ihren Besuchstermin frühzeitig unter 062 832 72 24.

Vernetzungsprojekte

- **Frühling erleben:** Projekt für Schulen und Naturinteressierte, entwickelt vom Naturama. Informationen unter www.naturama.ch/Fruehling
- **Tag der Artenvielfalt 2008:** 13.–15. Juni, Rottenschwil. Ausführliche Informationen unter www.naturama.ch/naturschutz



Stimme eines Teilnehmenden im Projekt 1999

Das Projekt «Lasst 1000 Blumen blühen» war für die Klasse und mich ein Erfolg. Es bot Gelegenheit für einen erlebnis- und handlungsorientierten Unterricht. Durch die hohe Eigenaktivität bei der Planung, Ausführung, Beobachtung und Dokumentation bewirkte es bei den Schülerinnen und Schülern einen grossen Lerneffekt. Zudem begünstigte es die soziale Entwicklung der Klasse. Ich kann es allen Lehrpersonen bestens empfehlen.
Werner Bopp

Anmeldung und Auskunft

Direkt im Internet unter: www.naturama.ch/1000Blumen

oder per Post

Naturama Aargau
Umweltbildung
Rainer Häberli
Postfach
5001 Aarau
Telefon 062 832 72 62 (Di bis Fr)
r.haeberli@naturama.ch



Anmeldetalon

Name, Vorname

Schulhaus,

PLZ Ort

.....

Klasse, Stufe

Anzahl Schüler/innen

Ungefähre Fläche meines Wiesenprojektes: m²

E-Mail:

- Ich nehme an der Exkursion vom 21. Mai 2008 teil.
- Ich plane, mit meiner Klasse das Naturama zu besuchen

